



ZAICHOWSKI

ABBILDUNG 12

PLAKAT 1911

Druck: Piller-Neumann, Lemberg

das, was geredet wird. Zum Debattieren wird es auch schon noch kommen, da möchten wir aber gern dabei sein. Und sollen nicht erst die grossen nationalen Fragen gelöst werden, ehe sich auf den Spezialgebieten die hurtigen G'schafflhuber herumtummeln? Sicher ist unser Handwerk wichtig, und es hängt bestimmt mit Dingen zusammen, die tief, sogar sehr tief ins Leben eingreifen. Ins deutsche Leben. Letzten Endes vereinigen sich dann alle die kleinen Fachfragen und -probleme zu einer geschlossenen Einheit, die in gegebener Zeit bis zu nationaler Bedeutung anschwellen kann. Aber werden diese komplizierten und mannigfachen Dinge nicht besser von hoher Warte aus gesehen und geleitet? Soll der Terror des fundamentalen Irrtums wieder aus den Niederungen emporsteigen? Sollen wieder diese unleidlichen Fachamateure und Liebhaberefachleute die Führung an sich reißen wollen? Oder wäre es nicht klüger, dass sich alles still verhält, bis die wahren, echten Führer auftauchen? Die Männer mit der tiefen Bildung, dem freien Geist und dem weiten Horizont? Die sollen dann mahnen und lehren, warnen und predigen. Ihr Wort wird dann automatisch die Tat auslösen.

Sehr geehrter Herr, Sie fassen ein bedeutendes, grosses Problem, das wieder an andren gemessen klein erscheint, mit dem jauchzenden Wagemut des Dilettanten an. Wie gering und dünn erscheint mir Ihr Rüstzeug. Sie beherrschen nur schwach das Wort, ja sie verfügen kaum über das bischen landläufige Journalistentechnik und Routine.

Aus Keunes „Wohin?“

„ . . . . . Ist nicht die Bescheidenheit eine der schönsten Züge des Deutschen, wie der wahrhaft Könnende stets bescheiden ist? Ich erinnere an unsre grossen Heerführer . . . . . welche, wie Goethe sagt, in der Beschränkung erst ihr Höchstes zeigt . . . . . Wir sehen täglich – ein Feuerwerk ohne Gleichen. Die Feuerwerker aber sind die kommende Generation des in der Kultur einzig dastehenden deutschen Vaterlandes! . . . . .“

Sie sind weder exakt wissenschaftlich, noch geistreich oberflächlich. Zwischen Ihren Zeilen steht nichts. Ihre Worte



KAROL FRYCZ

ABBILDUNG 13

PLAKAT 1911

Druck: A. Pruszyński, Krakau